

Prof. Dr. Thomas Erlach

Lehrveranstaltungen im WS 2019/20

Einführung in die Musikwissenschaft – Grundlagen und Fragestellungen (Beginn: 15.10.)

Di 14-16, S 16.15
BA GymGe: MUS 1-b
BA 2014: MUS1.c
BEd SP 2014: SP_MUS1.a

Das Seminar führt am Beispiel des Musikers Johannes Brahms in überschaubaren Lerneinheiten in die weite Welt der Musikwissenschaft ein. Es ist vor allem für das erste Bachelor-Studienjahr konzipiert. Durch aktive Teilnahme und eine Hausarbeit nach Vorgaben im Seminar können zwei Leistungspunkte erworben werden.

Lyrik-Vertonungen des 19. Jahrhunderts (zusammen mit Prof. Dr. Andreas Meier, Beginn: 16.10.)

Mi 12-14, S 16.15
BA GymGe: MUS 3-b
BA 2014: MUS3.b, MUS-G2B.a, MUS-HRGe2B.a
MEd SP 2017: MUS3.b

Die Gattung des Kunstlieds stellt einen wichtigen Beitrag zur Verbindung von Musik und Literatur dar. In diesem Seminar wollen wir aus literatur- und musikwissenschaftlicher Perspektive ausgewählte Themen und bedeutende Beispiele für Kunstlieder des 19. Jahrhunderts behandeln, unter anderem Lyrik-Vertonungen von Schubert, Schumann, Brahms, Wolf, Mahler und Strauss sowie Balladen-Vertonungen und Parallelvertonungen bedeutender Gedichte wie z.B. des *Erlkönig* oder der *Lieder der Mignon*. Durch aktive Teilnahme und Übernahme eines Referats mit Ausarbeitung oder mündliche Prüfung können zwei Leistungspunkte erworben werden.

Musikalische Formenlehre im Überblick (Beginn: 17.10.)

Do 14-16, S 16.15
BA GymGe: MUS 8-b
BA 2014: MUS 3.a
MEd SP 2017: MUS 3.a

Musik kann nach Eduard Hanslick als „tönend bewegte Form“ betrachtet werden. Die musikalische Formenlehre versucht dabei, gängige Gestaltungsprinzipien von Musikstücken zu beschreiben und zu systematisieren. In diesem Seminar behandeln wir nach der Klärung von Grundbegriffen einige wichtige Formen der klassischen Kunstmusik und auch populärer Musikstile, unter anderem: Liedformen, Variationen,

Sonaten, polyphone Formen sowie (symphonische) Großformen. Durch die aktive Teilnahme und das Bestehen der Abschlussklausur können zwei Leistungspunkte erworben werden.

Musikunterricht in der Sekundarstufe II – Reihenplanung und Zentralabitur (Beginn: 17.10.)

Do 16-18, S 17.13
BA GymGe: MUS 7-c

Dieses Seminar ist Teil des neu eingeführten Studiengangs Musik Lehramt GymGe. Es geht um typische Aufgaben von Musiklehrkräften im Unterricht der gymnasialen Oberstufe, nämlich die Planung von Unterrichtsreihen und die Vorbereitung und Durchführung des Abiturs im Fach Musik. Ausgehend von den Vorgaben in NRW (Kernlehrpläne, schulinterne Curricula, Abiturvorgaben) werden vor allem an Hand der drei zulässigen Klausurtypen Themenstellungen für die Unterrichtspraxis aufbereitet. Durch die aktive Teilnahme und die Übernahme einer ausgearbeiteten thematischen Einheit können zwei Leistungspunkte erworben werden.

Kolloquium für Abschlussarbeiten (Beginn: 15.10.)

Di 16-17, S 17.17 (Büro Erlach)

Dieses Kolloquium ist offen für Studienrende aller Studiengänge. Eingeladen sind Studierende, die ihre Abschlussarbeit schreiben oder planen, sei es bei mir oder bei anderen Kolleginnen oder Kollegen.